

Turniername

GCA EINZELMATCHPLAY 2018

Datum

Auslosung am 4. Mai 2018 im Rahmen des GCA Stammtisch
 Vorrunde 6. Mai bis 31. Mai 2018
 1. Runde 1. Juni bis 30. Juni 2018
 2. Runde 1. Juli bis 31. Juli 2018
 Viertelfinale 1. August bis 31. August 2018
 Halbfinale 1. September bis 30. September 2018
 Finale bis spätestens 19. Oktober 2018

Spielform

Jahres Einzel-Lochspiel mit $\frac{3}{4}$ Vorgabe über 18 Löcher im K.O. System

Spielbedingungen

Gespielt wird nach den offiziellen Golfregeln (einschließlich Amateurstatut) des R&A Rules-Limited, den ÖGV Vorgaben- und Spielbestimmungen, den aktuellen ÖGV- Wettspielbedingungen (Jahrbuch) sowie den Platzregeln des Golfclub am Attersee.

Abschläge

Damen: Rot Herren: Gelb

Teilnehmer

Teilnahmeberechtigt sind Amateure, die Mitglieder des GCA sind und zumindest über eine Stammvorgabe bis -54 verfügen, sowie mind. 3 handicapwirksame Turnierteilnahmen innerhalb der letzten 12 Monate vor dem ersten Match vorweisen können.

Mindestteilnehmerzahl

16

Maximalteilnehmerzahl

64

Stechen

Das GCA-Matchplay wird in einer Runde - d.h. an einem Tag - entschieden. Sollte nach 18 Löchern kein Sieger feststehen, wird nach der Bahn 18 sofort im Anschluss wieder am ersten Abschlag begonnen und solange weitergespielt, bis ein Gewinner ermittelt ist

Spielausfall

Sollten wider Erwarten bis zum Ende eines Runden-Zeitraums zwei Spieler ihr Match nicht gespielt haben, wird der Sieger durch Losentscheid ermittelt. Der Wettspielleiter - oder ein von ihm Beauftragter - lost am Ende des Runden-Zeitraums in so einem Fall den Sieger aus und trägt ihn in den Spielplan ein, so dass die nächste Runde zwischen den neuen Gegnern vereinbart werden kann. Der Losentscheid gilt letztlich auch für das Club-Finale

Siegerehrung

anlässlich des Martini Gansl Turniers 2018

Nenngeld

20 Euro, zahlbar vor Antritt zum ersten Match

Nennschluß

Mittwoch, 2. Mai 2018 um 15:00 Uhr

Wettspielleitung

Andreas Hagara

Änderungen

Änderungen der Ausschreibung behält sich die Wettspielleitung bis zum 1. Match jeder Runde vor

Beispiel

Spieler A hat eine Spielvorgabe von -18,0; davon $\frac{3}{4}$ = -13,5 aufgerundet -14,0.
 Spieler B hat eine Spielvorgabe von -32,0; davon $\frac{3}{4}$ = -24,0.
 Bei "Komma-Ergebnissen" gilt: bis 0,4 wird abgerundet, ab 0,5 wird aufgerundet.
 Spieler A erhält somit eine Vorgabe von 14 Schlägen - also auf den 14 schwersten Spielbahnen je einen Schlag vor.
 Spieler B erhält somit eine Vorgabe von 24 Schlägen - also auf den 6 schwersten Spielbahnen je 2 Schläge und auf allen anderen Spielbahnen je einen Schlag vor.